

300 Jahre St. Nikolauskapelle

An der Kapelle wurde ein großer Banner aufgestellt mit Hinweis auf das anstehende Jubiläum und die Angebote für den Ablauf der festlichen Gestaltung der Jubiläumsfeier. Der Interessensgemeinschaft zur Erhaltung der St. Nikolauskapelle ist es zu verdanken, dass der Verfall der Kapelle gestoppt und sie 1980 als erstes Gebäude Geretsrieds in die Liste der schützenswerten Baudenkmäler aufgenommen wurde. Heute 50 Jahre nach der ersten Renovierung und 35 Jahre nach der 2. Renovierung steht nun die 3. große Renovierung an. Das Dach muss komplett neu eingedeckt und Teile des Dachstuhls und des Glockenturms müssen erneuert werden. Mit etwa einer halben Million Euro ist für diese Renovierungsmaßnahme zu rechnen. Die Interessensgemeinschaft hat sich eine Dach-Schindel-Patenschaft als Spendenaktion einfallen lassen, um das älteste Gebäude in der Stadt sanieren zu können. Es werden Paten für ca. 1077 Dachschildeln gesucht. Seit Juni haben etwa 220 Spenderinnen und Spender das Projekt bereits unterstützt, bislang haben wir etwa 37.000 Euro an Spenden für diese Aktion erhalten. Eine beachtliche Summe, allerdings reicht sie noch nicht. Wir brauchen noch viele Patenschaften, um dieses Kleinod unserer Nachwelt zu erhalten. Damit haben wir etwa ein Viertel der nötigen Spendensumme erreicht, es gilt aber eine Finanzierungslücke von ca. 150.000 Euro zu schließen. Jede Spendengröße ist uns willkommen. Wir hoffen auch, dass uns noch viele Geretsrieder Unternehmen mit einer Spende unterstützen. Weitere Infos zur Spendenaktion auf der Internetseite www.stadtkirche-geretsried.de/nk. Das Spendenkonto der Interessensgemeinschaft Nikolauskapelle hat die IBAN DE 05 70 05 43 06 00 00 07 30 49.

Josef Urso, Kirchenpfleger Maria Hilf, 2. Vorstand der IG Nikolauskapelle